

INFORMATION ZUR UMSETZUNG VON SPIGES

Diese E-Mail geht an die ANQ-Messverantwortlichen der Rehabilitationskliniken und der Kliniken der Erwachsenenpsychiatrie sowie Kinder- und Jugendpsychiatrie

Bern, 24. September 2026

ANQpsy&reha: Übernahme SpiGes-Format und Definitionen per Messjahr 2026

Sehr geehrte Damen und Herren

Wie bereits im [Juli 2025](#) kommuniziert, hat der ANQ ab dem Messjahr 2026 das SpiGes-Format für die reha- und psychiatriespezifischen Messungen übernommen. Damit übernimmt der ANQ auch die Variablenbezeichnungen sowie die Fall- und Standortdefinitionen des Bundesamts für Statistik (BFS) und der SwissDRG AG.

Was bedeutet das für die ANQ-Messungen?

Eine wesentliche Anpassung betrifft die Fallzusammenführung innerhalb von 18 Tagen. Diese ist ab dem Messjahr 2026 auch für die ANQ-Messdaten der Rehabilitation und der Psychiatrie anzuwenden. Bei einem Wiedereintritt innerhalb dieses Zeitraums sind für die ANQ-Messung die Eintrittswerte des ersten Aufenthalts sowie die Austrittswerte des zweiten bzw. letzten Aufenthalts zu übermitteln. Detaillierte Informationen zu den neuen Definitionen und Vorgaben finden Sie in den nachfolgenden Dokumenten:

REHABILITATION	PSYCHIATRIE
Verfahrens- und Datenhandbuch 2026	Datendefinition, -kontrolle & -eingabe (Vorlage) EP KJP

Frühzeitige Prüfung der Daten dringend empfohlen

Die Daten des Messjahres 2026 sind zu den gewohnten Lieferfristen – Rehabilitation bis 28.02.2027 und Psychiatrie bis 07.03.2027 – zu übermitteln. Aufgrund der Umstellungen ist eine frühzeitige und sorgfältige Prüfung der eigenen Daten essenziell. Wir bitten Sie deshalb bis spätestens **15. Oktober 2026** den unterjährigen Datenupload auf den Dashboards [Reha-Compass](#) und [moniQ 2.0](#) zu nutzen.

So können Sie die neuen Definitionen frühzeitig testen und allfällige Herausforderungen oder Probleme identifizieren. Bitte melden Sie entsprechende Probleme möglichst zeitnah an die ANQ-Geschäftsstelle:

- Rehabilitation: rehabilitation@anq.ch
- Psychiatrie: psychiatrie@anq.ch

Rückmeldungen zur Umsetzung der Fallzusammenführung

Aus verschiedenen Rückmeldungen von Psychiatriekliniken geht hervor, dass die Umsetzung der Fallzusammenführung für die ANQ-Messdaten mit einem erheblichen Mehraufwand verbunden ist. Teilweise wurde zudem zurückgemeldet, dass die Umsetzung für die kommende Datenlieferung im Februar bzw. März 2027 – welche die Daten des Messjahres 2026 umfasst – nicht vollständig realisiert werden kann.

Wir sind uns bewusst, dass die Umstellung für die Kliniken mit zusätzlichen technischen und organisatorischen Anpassungen verbunden sein kann. Umso wichtiger ist es, die neuen Vorgaben frühzeitig zu prüfen und allfällige Umsetzungsprobleme möglichst vor der definitiven Datenlieferung zu erkennen und mit der ANQ-Geschäftsstelle zu klären.

Hintergrund und Ausblick

Mit der Übernahme des SpiGes-Formats unterstützt der ANQ das Ziel, schweizweit einheitliche Definitionen und Datenstrukturen zu etablieren. Gleichzeitig steht diese Anpassung im Einklang mit den Bestrebungen des Bundesamts für Statistik (BFS) im Hinblick auf das Prinzip «Once-Only». Ziel ist es, künftig auf zusätzliche Erhebungen bzw. Datenlieferungen zu verzichten und die für die ANQ-Messungen benötigten Daten direkt aus der SpiGes-Plattform beziehen zu können. Damit orientiert sich der ANQ auch an den vorgesehenen gesetzlichen Entwicklungen. Die entsprechenden Arbeiten für einen direkten Datenbezug über die SpiGes-Plattform sind bereits angelaufen. Über die weiteren Entwicklungen und das geplante Vorgehen werden wir Sie frühzeitig informieren. Bitte beachten Sie hierzu auch die Informationen in den monatlichen Update-Mailings.

Wir bitten Sie zudem, diese Information an die relevanten klinikinternen Stellen, insbesondere an die für die Datenaufbereitung und IT zuständigen Personen, weiterzuleiten. Wir danken Ihnen für die Kenntnisnahme und Ihre Unterstützung bei der Umsetzung der neuen Vorgaben.

Freundliche Grüsse

Muriel Haldemann
Leiterin Fachbereich Psychiatrie



Stephan Tobler
Leiter Fachbereich Rehabilitation



Kontakt
rehabilitation@anq.ch
psychiatrie@anq.ch